



## 2.2 Beschreibung der Wärmeabnehmer

Wärmeabnehmer	Anzahl		Anschlussleistung in kW	Gesamtwärmebedarf in kWh
	geplant	mit vorliegender Absichtserklärung <sup>4</sup>		
privat				
gewerblich				
öffentlich				
<b>GESAMT</b>				

Standort/e der Energieabnehmer (Gemeinde, Ortsteil, Ortslage)	
privat	
gewerblich	
öffentlich	

## 2.3 Beschreibung Wärmeleitung/Biogasleitung<sup>5</sup>

Leitungslänge Wärme in m:	
Leitungslänge Biogas in m:	

## 2.4 Effizienzkriterien

Der Wärmeeigenbedarf der Energieerzeugungsanlage wird weiterhin durch regenerative Energieträger bereitgestellt.

ja  nein

### Wärmeleitungen:

Jahreswärmeabnahme von mindestens 500 kWh/Trassenmeter:

ja  nein

Jahreswärmeverluste max. 30 %:

ja  nein

## 2.5 Zeitplan

Geplanter Baubeginn:	
Geplante Inbetriebnahme:	

<sup>4</sup> Nachweise beifügen

<sup>5</sup> vom Einspeisungspunkt bis Grundstücksgrenze Abnehmer

### 3. Kosten

laut günstigstem Angebot <sup>6</sup> :	brutto:	€
laut Kostenberechnung / Kostenschätzung <sup>7</sup> :	brutto:	€
	netto:	€
darunter Eigenleistung (Positionen im Angebot kenntlich machen)	netto:	€

### 4. Finanzierung

a) Eigenmittel:	€
b) Fremdmittel (Zuwendungen und Beiträge Dritter) <sup>8</sup> :	€
Art und Herkunft der Mittel <sup>9</sup> :	
c) Hiermit beantragte Zuwendung zur Deckung der Ausgaben:	€
<b>Gesamtfinanzierung:</b>	<b>€</b>

### 5. Antragstellererklärung

- 5.1  Ich bin Eigentümer der durch dieses Projekt beanspruchten Flächen.  
 Die Nutzung der Flächen wird grundbuchrechtlich gesichert..  
 Ich werde Eigentümer der geplanten Leitung/en.
- 5.2 Für das beschriebene Vorhaben bin ich  
 vorsteuerabzugsberechtigt  
 nicht vorsteuerabzugsberechtigt
- 5.3 Ich erkläre, dass ich neben den beantragten und angegebenen Finanzierungsmitteln für das beschriebene Vorhaben keine anderen Mittel oder Vergünstigungen in Anspruch nehme bzw. in Anspruch genommen habe.
- 5.4 Ich erkläre, dass mit der Durchführung des Vorhabens noch nicht begonnen wurde. Mir ist bekannt, dass erst nach der Bewilligung oder einer schriftlichen Förderzusage mit dem Vorhaben begonnen werden darf. Als Vorhabenbeginn ist grundsätzlich der Abschluss eines der Ausführung zuzurechnenden Lieferungs- und Leistungsvertrages zu werten.
- 5.5 Ich erkläre, dass ich als  Land- / Forstwirt  
 land-/ forstwirtschaftliches Unternehmen  
 sonstiges gewerbliches Unternehmen  
die Vorgaben zu "De-minimis-Beihilfen" und "KMU-Beihilfen" der Europäischen Kommission beachte.
- 5.6 Ich erkläre, dass die Regelungen des Energiewirtschaftsgesetzes (EnWG) eingehalten werden.

<sup>6</sup> für private Antragsteller (mindestens 3 Angebote)

<sup>7</sup> für kommunale Antragsteller

<sup>8</sup> nicht mit anderen Zuwendungen/Zuschüssen kumulierbar (z. B. KfW-Förderprogramm "Erneuerbare Energien")

<sup>9</sup> Kopie/n der Bescheide oder Förderzusagen beifügen

Die Aufnahme des Betriebes eines Energieversorgungsnetzes, zu denen Biogasleitungen gehören, können nach § 4 EnWG genehmigungspflichtig sein. Dies ist mit dem Thüringer Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Technologie (TMWAT) abgeklärt worden.

- 5.7 Ich erkläre, dass ich meinen gesetzlichen Verpflichtungen zur Zahlung der Steuern nachgekommen bin.
- 5.8 Mir ist bekannt, dass der Zuwendungsgeber die in den Ziffern 1 bis 5.9 enthaltenen Tatsachen als nach dem Zweck, den Rechtsvorschriften, Verwaltungsvorschriften und Richtlinien über die Zuwendungsvergabe sowie den sonstigen Zuwendungsvoraussetzungen für die Bewilligung, Gewährung, Rückforderung, Weitergewährung oder das Belassen der Zuwendung erheblich ansieht und deswegen auf der Grundlage von § 2 Abs. 1 Subventionsgesetz i.V.m. § 1 des Thüringer Subventionsgesetzes als subventionserheblich i.S.d. § 254 Abs. 8 Nr. 1 StGB bezeichnet mit der Konsequenz, dass ich mich als Antragsteller und Zuwendungsempfänger wegen unrichtiger, unvollständiger oder unterlassener Angaben über diese subventionserheblichen Tatsachen wegen Subventionsbetruges nach § 254 StGB strafbar machen kann. Ferner ist mir bekannt, dass ich verpflichtet bin, die Bewilligungsbehörde über die Änderung subventionserheblicher Tatsachen zu unterrichten. Vom Inhalt des § 254 StGB sowie den §§ 3 bis 5 Subventionsgesetz habe ich Kenntnis genommen.
- 5.9 Ich bin damit einverstanden, dass mein Name, meine Adresse sowie meine Bankverbindung zum Zwecke der maschinellen Erstellung der Bewilligungsbescheide und verwaltungsinterner Listen in eine Datenerfassungsanlage eingespeichert werden. Name und Bankverbindung können zum Zwecke der Auszahlung an die Kasse weitergeleitet werden.
- 5.10 Mir ist bekannt, dass die aus dem Antrag und Ergänzungen ersichtlichen Angaben / Daten von der bescheidenden Stelle (Amt für Landentwicklung und Flurneuordnung) erfasst und an das Thüringer Ministerium für Landwirtschaft, Forsten, Umwelt und Naturschutz über geschützte Netzwerke weitergeleitet werden.

.....  
Datum

.....  
Stempel / Unterschrift/en

- Als Anlagen sind beizufügen:
- Angebote
  - Kostenberechnung/Kostenschätzung
  - Planungsunterlagen
  - Detailliertes Kartenmaterial<sup>10</sup>
  - Absichtserklärungen der Wärmeabnehmer

Stellungnahme der Gemeinde / Kommunalaufsichtsbehörde:

.....

.....

.....  
Datum

.....  
Stempel / Unterschrift

<sup>10</sup> Kennzeichnung erforderlich für: - Standort der Energieerzeugungsanlage  
- Leitungsverlauf  
- Standort Abnehmer  
- öffentliche und private Wege